



LORENZ FRIEDRICH

MIKROSTRUKTUR UND CHIROGRAFISCHE MIKROGRAFIE

Durch die großzügige Unterstützung der Generali Versicherung AG konnte die Stadt Klagenfurt auch 2016 wieder ein Arbeitsstipendium für das Pariser Künstleratelier ausschreiben. Als Erstgereihter ging der 1988 in St. Veit an der Glan geborene Bank Austria Kunstpreis-Träger Friedrich Lorenz hervor.

Lorenz Friedrich über sein Werk:

„Die kleinen Arbeiten ermöglichen durch ihre modellhafte Größe eine experimentelle und serielle Arbeitsweise und lösen den Prozess vom Druck des Endgültigen. Maßstab 1:30. Sie stehen im direkten Kontext mit Alltagsgegenständen und binden die Vorarbeit fotografischer Studien wie Momentaufnahmen in ihre Positur mit ein. Als Serie oder als bezeichnete und beschriebene apart stehende Figur werden sie zu einer topografischen Projektions- und Reflektionsfläche. Eine Serie von Texten in verkleinerter Handschrift beschreibt die eigene Arbeit nicht nur durch selbstverfasste Texte, sondern auch durch eine Vielzahl von Zitaten und Filmmitschriften. Diese werden im Schreibprozess vertextet, der Inhalt formt die Textstruktur, die Vertextung wird zur Selbstbeschreibung des Konzeptes und das Schreiben selbst wird Teil der eigenen Arbeit. Das serielle und projektorientierte Arbeiten hält wie die kleinen Figuren, die Kartonobjekte und miniaturisierten Texte einen fortschreitenden und improvisatorischen Schaffensprozess am laufen“.

LIVING STUDIO DER STADTGALERIE KLAGENFURT

Theatergasse 4, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

Öffnungszeiten:

Täglich außer Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Feiertags außer Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Am 28.2.2017 (Faschingsdienstag) ist die Galerie geschlossen!

T +43 463 537-5545 oder -5532

stadtgalerie@klagenfurt.at, www.stadtgalerie.net



VERNISSAGE

**Dienstag,
7. Februar 2017, 19.00 Uhr**

Begrüßung:

MMag^a Manuela Tertschnig
Leitung Abteilung Kultur

Zur Ausstellung:

Mag^a Beatrix Obernosterer
Leitung Stadtgalerie Klagenfurt

Eröffnungsworte:

Dr. Maria-Luise Mathiaschitz
Bürgermeisterin und Kulturreferentin
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

AUSSTELLUNGSDAUER
8. Februar bis 26. März 2017